

*Kurt Wöhn, Parteisekretär der LPG „Immer bereit“, Steffenshagen, Kreis Bad Doberan:* Liebe Genossinnen und Genossen! Als ich meine Vorbereitungen zur Fahrt nach Berlin, hierher zum VII. Parteitag, traf, gaben mir die Genossen meiner Grundorganisation der LPG und die Genossen der Kooperationsgemeinschaft, der wir angehören, sowie alle Genossenschaftsbäuerinnen und -bauern mit auf den Weg, den Delegierten des VII. Parteitages zu versprechen, daß sie weiterhin alle ihre Kräfte einsetzen werden, durch hohe Ergebnisse in der Produktion unsere souveräne sozialistische DDR zu stärken und zu festigen.

Ich kann dem Parteitag hier versichern, daß diese Versprechungen unserer Bauern keine leeren Worte sind, sondern das Ergebnis unserer Parteidiskussion in Vorbereitung und Durchführung der Parteiwahlen und des VII. Parteitages.

Die Parteidiskussion in der Grundorganisation unserer LPG und darüber hinaus in der gesamten Kooperationsgemeinschaft hat uns geholfen, viele ideologische Probleme zu klären und eine Reihe ökonomischer Fragen, insbesondere der weiteren perspektivischen Entwicklung der einzelnen Genossenschaften innerhalb unserer Kooperationsgemeinschaft, in Angriff zu nehmen.

Das schwierigste Problem neben der Klärung einiger Fragen zur nationalen und internationalen Politik war das ideologische Problem, zunächst erst einmal allen Genossen sowie allen anderen Bäuerinnen und Bauern in unseren LPG beharrlich zu erläutern, daß die Entwicklung von Kooperationsbeziehungen zwischen unseren sozialistischen Landwirtschaftsbetrieben eine objektive ökonomische Gesetzmäßigkeit ist und in ihrem ureigensten Interesse liegt.

Ich muß sagen, das war eine langwierige und nicht immer einfache Aufgabe, die wir als Parteileitungen zu lösen hatten. Diese Diskussionen führten wir praktisch seit der 11. Tagung des Zentralkomitees unserer Partei. Dabei mußten wir eine Vielzahl von individuellen Auffassungen bei den einzelnen Genossenschaftsbauern, besonders einigen Vorsitzenden, überwinden.

Beispielsweise gibt es in unserer Kooperationsgemeinschaft eine kleinere LPG Typ III mit rund 400 Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche, die im Durchschnitt der letzten Jahre eine ansprechende Produktion erzielte. Den Bauern ging es gut. Sie hatten in der Vergangenheit für ihre Verhältnisse einiges gebaut und meinten nun, daß für sie auf Jahre hinaus die Entwicklung abgeschlossen sei. Und jetzt kamen wir und wollten mit ihnen